



Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands

**Betriebsgruppe Widia und
Kreisverband Essen-Mülheim**

Mail: essen@mlpd.de
www.mlpd-essen.de

Horst Dotten
Mobil: 0163 - 627 52 47
Tel: 0201 - 33 00 531

Solidaritätserklärung an die streikenden Metallerinnen und Metaller

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands unterstützt uneingeschränkt Euren Streik zur Durchsetzung der tariflichen Forderungen.

Gerade in der jetzigen Situation, wo die herrschenden Monopolkonzerne in Deutschland seit über vier Monaten nicht in der Lage sind, eine Regierung zu installieren, welche rücksichtslos ihre Interessen umsetzt und gleichzeitig ein Mindestmaß an Akzeptanz in der Bevölkerung hat, können offensive Kämpfe um Tagesforderungen erfolgreich geführt werden. Sollten die Kapitalisten nicht einlenken, müssen Urabstimmung und Vollstreik folgen. **Jetzt ist nicht die Zeit für faule Kompromisse - Arbeiteroffensive gegen Ausbeutungsoffensive!**

Eine Arbeitszeitverkürzung mit Lohnausgleich ist vielen zum großen Bedürfnis geworden. Den Lohnausgleich haben wir durch die gestiegene Produktivität schon mehrfach bezahlt! Die aktuelle Forderung sollte ein Einstieg sein - wir brauchen *einheitliche* Tarifverträge und eine 30-Stunden-Woche bei vollem Lohnausgleich für alle. In vielen Betrieben jagt ein Profitmaximierungs-Programm das nächste, auf Kosten unserer Gesundheit und der Zukunft der Jugend. Alle großen Parteien haben die Möglichkeiten zur Leiharbeit massiv ausgeweitet und wurden dafür mit Großspenden und lukrativen Posten belohnt. Wenn die SPD sich jetzt als Vertreterin der Arbeiterinteressen aufspielt, ist das unglaublich und durchschaubar. Die AfD als Partei der deutschen Großunternehmer, gescheiterten Karrieristen und Adligen ist erst Recht keine Alternative.

Unsere Genossen stehen nicht nur während des Wahlkampfs vor den Betriebstoren und machen im Betrieb eine kämpferische, positive Gewerkschaftsarbeit. Lassen wir uns nicht spalten in Nationalitäten, Arbeitslose, Leiharbeiter und Festangestellte, Flüchtlinge, Alte, Junge... In dieser Zeit müssen wir uns auf unsere **gemeinsamen Klasseninteressen** besinnen, statt uns vor den Karren dieser oder jener Regierung spannen zu lassen!

Die MLPD ist eine revolutionäre Arbeiterpartei, die dem Übel an die Wurzel will. Weil wir nicht nur den Kapitalismus kritisieren, sondern die Perspektive des echten Sozialismus vertreten und praktisch dafür kämpfen, werden wir von den Herrschenden mit Hilfe des Antikommunismus verleumdet und bekämpft. Wir sind stolz auf die Freiheitsideologie des Kommunismus. Der Kapitalismus besteht nur noch aus Krisen - wir brauchen eine breite, demokratische Debatte über eine gesellschaftliche Alternative.

„Jeder Streik erinnert die Kapitalisten daran, dass die wahren Herren nicht sie sind, sondern die Arbeiter, die ihre Rechte immer lauter und lauter anmelden.“ (Lenin, »Über Streiks«) Allein ist der Arbeiter in diesem System nichts, organisiert sind wir alles!

In diesem Sinne viel Erfolg im weiteren Kampf!

Horst Dotten